

**Erledigt**

## **Nach booten des unibeast... Probleme**

**Beitrag von „pawelpipowich“ vom 20. März 2019, 13:30**

Hallo Leute hoffe Jemand hilft mir.

Mein Problem ist das ich nach dem Booten des Installations sticks den ich mit Unibeast erstellt habe für Mojave. Bei der Installation kurz bevor mir 2 min bleiben der Rechner neu bootet. Darnach kann ich die festplatte quasi starten. Die Installation läuft mit ca. noch 15 min als schätzung, denoch rebootet er wieder das in der schleife.

Meine specs sind

8700k auf gigabyte z390m gaming

Versucht habe ich mit der rx580 gaming 8g und r9 290x von Sapphire.

Smbios als macmini8,1 und deverse.

Das einzige was bisher funktioniert hat war eine bereits installierte ssd die ich zum testen angeschlossen habe. Da war high Sierra drauf. Und das ging nur mit der r9 da hatte ich log in screen erst lange nach dem Boot da csm deaktiviert ist. Mit csm unterstützung funktioniert nichts.

Habt ihr eine idee drauf mojave zu installieren?

---

**Beitrag von „REVAN“ vom 20. März 2019, 13:33**

Hallo,

Unibeast und Co. werden in diesem Forum nicht unterstützt und demnach gibt's auch kein Support hier. Da musst du dich an das Support Forum von Tony wenden.

Dafür ist es ja auch immerhin da 😊

---

### **Beitrag von „azzkikr“ vom 20. März 2019, 13:38**

Hallo [pawelpipowich](#)

was es aber hier gibt sind sehr viele Leute die Dir sicherlich helfen den Rechner ohne diese Tools zu installieren und aus eigener Erfahrung kann ich sagen der läuft danach sogar noch besser 😊

---

### **Beitrag von „crusadegt“ vom 20. März 2019, 13:43**

Ich empfehle folgenden Thread:

[Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6 und Mojave 10.14\)](#)

In deinem Fall dann die EFI-CFL

Den Stick kannst du mit dem Tool TINU machen.

---

### **Beitrag von „pawelpipowich“ vom 20. März 2019, 13:44**

Danke ich Probier das mal

---

### **Beitrag von „REVAN“ vom 20. März 2019, 13:45**

Das Problem ist:

Die "Biester" neigen dazu mehr zu verändern als du eigentlich möchtest. Wir sprechen dann nicht mehr von einem "Vanilla"-System, weil innerhalb des /Library/ Ordners Veränderungen vorgenommen worden sind. Das ist ungefähr so, als würde man Sachen im Windows Ordner (oder unter System32) ändern. Das möchte man grundsätzlich nicht und hier wollen wir das auch nicht.

Volle Kontrolle und du kannst auch jeden einzelnen Schritt nachvollziehen und bei Fehlern eventuell auch wieder rückgängig machen. Wenn du vorgefertigte Tools nutzt, dann weißt du nicht was das Tool gemacht hat und am Ende stehst du da und kannst es auch nicht wieder rückgängig machen. Das heißt dann wieder Zeit verschwenden mit neu installieren etc.

Bei Fragen und Problemen kannst du dich natürlich hier wieder melden - dann helfen wir gerne.



---

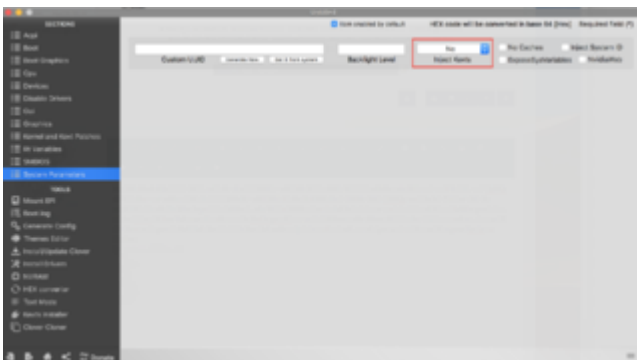
### **Beitrag von „rubenszy“ vom 20. März 2019, 14:12**

Machen diese eigentlich nicht, seit der macOS Version wird eh nichts mehr in S\L\E geladen sondern nur noch in L\E, von Vanilla spricht man nur wenn nichts in S\L\E geladen wird also ist das System dann immer noch Vanilla, weil jeden Treiber den du zusätzlich für ein Peripheriegerät installierst, wie Nvidia Webtreiber installiert sich nur noch in L\E und ist so Update geschützt.

In den Other Ordner hat man damals nur die Kexte gepackt um zu installieren oder diese nicht in den S\L\E zu packen, da macOS die dumme Angewohnheit hat den S\L\E Ordner bei jedem Update mal schnell zu reinigen und nicht macOS eigene Kexte zu löschen.



Ein Vorteil hat es Clover braucht nicht erst den eigenen Ordner abgraben und vergleichen ob der kext in den eigenen reihen zu finden ist oder nur im LVE, so erspart man clover die ganze kext injektorei.



Es muss jeder selber für sich entscheiden, schneller Booten wird clover auf jeden Fall.

---

## Beitrag von „pawelpipowich“ vom 20. März 2019, 14:20

Bin gerade mit tinu einen Stick zu erstellen. Habe einen efi ordner gewählt den ich für coffelake hier im universal efi.zip her habe. Bin ich so weit auf dem richtigen weg?

## **Beitrag von „crusadegt“ vom 20. März 2019, 14:23**

Jup.. klingt gut 😊

---

## **Beitrag von „REVAN“ vom 20. März 2019, 14:41**

Bis dato hast du alles richtig gemacht 😊

---

## **Beitrag von „pawelpipowich“ vom 20. März 2019, 14:46**

So nun habe ich den stick erstellt. Habe auch clover gesehen. Ich wähle die Installation für mojave. Und dass bleibt der bei couldn t allocaze runtime area stehen.

---

## **Beitrag von „REVAN“ vom 20. März 2019, 14:48**

Ich behaupte das liegt am falschen APFS Treiber - muss aber nicht, guck mal ob folgende Files im drivers64UEFI sind:

- ApfsDriverLoader-64.efi
- EmuVariableUefi-64.efi
- OsxAptioFix3Drv-64.efi (OsxAptioFix2Drv-64.efi)

Letztere kannst du auch gerne mal durch AptioMemoryFix-64.efi tauschen.

---

**Beitrag von „pawelpipowich“ vom 20. März 2019, 14:49**

Ok. Mach ich glatt. Mit meinem anderen hmac

Also AptioMemoryFix-64.efi löschen?

---

**Beitrag von „REVAN“ vom 20. März 2019, 14:58**

Eine davon musst du löschen. Du kannst (und sollst) beide nicht zusammen benutzen.

Also entweder OsxAptioFix3Drv-64.efi oder AptioMemoryFix-64.efi ... glaube das steht aber auch in der Clover Doku, meine ich.

---

**Beitrag von „pawelpipowich“ vom 20. März 2019, 15:00**

Sorry bin ein noob.

Den stick rein und plötzlich alles auser einem weg. Komisch

Ahhh falscher ordner sorry

---

**Beitrag von „REVAN“ vom 20. März 2019, 15:00**

Ach kein Problem, jeder fängt mal klein an 😊

---

## **Beitrag von „pawelpipowich“ vom 20. März 2019, 15:08**

bin nun hier gelandet...

Anderer fehler nun.

---

## **Beitrag von „REVAN“ vom 20. März 2019, 15:13**

Dann nimm doch erstmal alle Boot Args. raus und tausche OsxAptioFix3Drv-64.efi durch AptioMemoryFix-64.efi oder AptioMemoryFix-64.efi durch OsxAptioFix3Drv-64.efi (die Datei, die aktuell im Ordner ist, wird durch die jeweilig andere getauscht).

Du kannst auch gerne mal OsxAptioFix2Drv-64.efi verwenden - zum testen.

---

## **Beitrag von „pawelpipowich“ vom 20. März 2019, 15:42**

Noch mal zur Verständnis. Ich soll also alle Dateien aus diesen Ordner löschen und nur deine genannten Dateien einfügen und das Letztere abgewechselt ausprobieren.

Ich habe nämlich wie auf dem Bild abgebildet mit diesen Dateien gerade versucht.

Mit Aptio....das gleiche.

Siehe letztes bild.

Ich habe gerade die r9 290x drin falls was bedeutet.

Hat einer vielleicht eine bessere efi oder könnte mir einer die machen?

Z390m gaming mit 8700k gpu r9 290x

---

## Beitrag von „REVAN“ vom 20. März 2019, 15:49

Nein - du sollst nur folgende Dateien entfernen:

- AptioMemoryFix-64.efi
- OsxAptioFix3Drv-64.efi
- OsxAptioFix2Drv-64.efi

Warum? Diese dürfen einfach nicht zusammen betrieben werden, jeweils nur eine davon. Danach fügst du immer eine ein (und löscht die andere) und schaust welche davon funktioniert.

Also erst AptioMemoryFix-64.efi dann OsxAptioFix3Drv-64.efi und dann OsxAptioFix2Drv-64.efi

Für was ist eigentlich der VirtualSMC Treiber? Ich kenne VirtualSMC nur als Kext File aber nicht als EFI Treiber.

Im letzten Step kannst du auch mal probieren EmuVariableUefi-64.efi zu löschen und ohne zu booten.

Im Anhang mal mein Ordner - wird dir aber unter Umständen nicht viel bringen. Aber zum Vergleich siehst du mal wie ein Ordner aussieht, der funktioniert 😊

---

## Beitrag von „pawelpipowich“ vom 20. März 2019, 15:54

Das war in dem efi zip folder für clover cfl hier im board

---



### **Beitrag von „REVAN“ vom 20. März 2019, 15:55**

Kann funktionieren, muss aber nicht. Da ich das File nicht kenne kann ich dir auch nicht sagen ob es funktioniert oder nicht. Da muss sich jemand anders zu äußern.

Vielleicht weiß jemand besser bescheid. Ich nutze immer SMC Helper - das funktioniert gut.

---

### **Beitrag von „pawelpipowich“ vom 20. März 2019, 15:58**

hier ist diese efi sammlung. leider zu gross um hochzuladen

die nennt sich hier EFI-4895.zip

---

### **Beitrag von „rubenszy“ vom 20. März 2019, 16:11**

nimm mal den ganzen Clover Ordner hier, einfach rüber kopieren und gut ist

---

### **Beitrag von „pawelpipowich“ vom 20. März 2019, 16:18**

danke ihr seid lieb. ich probier das sofort aus.

Bin dabei die Installation zu booten. Dauert aber extrem lange. Sieht so aus das es eingefroren ist.

Zweiter Anlauf mit igpu und alle onboard Geräte deaktiviert brachte auch nichts